

II- 88/4 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 4303 A

1993 -02- 2 2

ANFRAGE

der Abgeordneten Burgstaller
und Kollegen
an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr
betreffend den zweigleisigen Ausbau der Schoberpaßstrecke
(Regionalanliegen Nr. 138)

Seit 1988 betreibt die ÖBB den Ausbau der Strecke "Schoberpaß - Ennstal". Es handelt sich um eine der wichtigsten Transitrouten durch Österreich, die vor allem für die Verlagerung des Güterverkehrs auf die Schiene größte Bedeutung hat. Der Zeitpunkt der Fertigstellung des 63km langen Streckenabschnittes St.Michael - Selzthal wird immer wieder hinausgeschoben. Für den rund 9km langen Abschnitt Furth - Wald - Kalwang liegt noch nicht einmal eine Genehmigung vor.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr folgende

A n f r a g e :

- 1.1. Wie lautet der aktuelle Stand der Projektierung für die Trassenführung Furth - Wald - Kalwang ?
- 1.2. Ist die Errichtung des von der Bürgerinitiative geforderten Tunnels geplant ?
- 1.3. Als kostensparende Alternative wurde weiters vorgeschlagen, eine Einhausung des kritischen Teils der Strecke im Bereich Unterwald vorzunehmen. Wird diese Variante der modifizierten Freilufttrasse berücksichtigt ?
- 1.4. Wann werden die Bauarbeiten an diesem Streckenabschnitt abgeschlossen sein ?

-2-

2. Wann wird der Ausbau der Baulose Rottenmann - Bärndorf, Gaishorn und Treglwang durchgeführt ?

3. Wann ist mit der Fertigstellung der Umfahrungsschleife Selzthal zu rechnen ?

4. Wann rechnen Sie damit, daß die Strecke "Schoberpaß - Ennstal" endlich durchgehend zweigleisig befahren werden kann ?